forumpoenale 6/2012 | p. 361-367 361

## Articles



Prof. Nadja Capus, SNF-Lehrstuhl für Strafrecht und Kriminologie, Universität Basel



Prof. Peter Albrecht, Extraordinarius für Strafrecht und Strafverfahrensrecht, Universität Basel

## Die Kompetenz zur Einvernahme im Vorverfahren

## **Inhaltsübersicht**

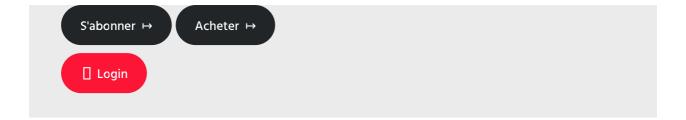
- I. Einleitung
- II. Die Bedeutung von Einvernahmen in Strafverfahren
  - 1. Einvernahmen zur Beweiserhebung
  - 2. Einvernahmen zur Gewährung des rechtlichen Gehörs
- III. Die gesetzliche Kompetenzzuteilung zur Einvernahme
  - 1. Die primäre Einvernahmekompetenz der Staatsanwaltschaft
  - 2. Relativierungen: die Einvernahmekompetenz der Mitarbeiter
  - 3. Fazit
- IV. Die Kompetenzzuteilung aus normativer Sicht
  - 1. Strukturelle Vorgaben
    - a. Das Vorverfahren und die Hauptverhandlung
    - b. Die Machtfülle der Staatsanwaltschaft
  - 2. Die materielle Unmittelbarkeit der Beweiserhebung als Leitmotiv

## I. Einleitung

Die Frage, wem die Kompetenz zur Einvernahme zukommt, ist zwei Jahre nach Inkrafttreten der Schweizerischen Strafprozessordnung aus drei Gründen von wesentlicher Bedeutung. Erstens sind Einvernahmen für die Strafuntersuchung von zentraler Bedeutung (Kapitel II). Zweitens regelt die Strafprozessordnung diese Kompetenz sehr disparat und zudem unter Gewährung einer grossen...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.

Document "Die Kompetenz zur Einvernahme im Vorverfahren" créé par Anonyme le 27.04.2024 sur forumpoenale.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024



Document "Die Kompetenz zur Einvernahme im Vorverfahren" créé par Anonyme le 27.04.2024 sur forumpoenale.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024